## DAS TRADITIONSREICHE **SCHLOSS TUTZING DIENT SEIT** 1947 DER EVANGELISCHEN AKADEMIE ALS TAGUNGSSTÄTTE.

Mit der Gründung des Politischen Clubs (1954) erlangten die Akademietagungen bundesweite Bekanntheit, das Tagungsangebot konnte kontinuierlich erweitert werden.

Behutsam restaurierte und ergänzte Bauten bieten – neben dem unter der Regie von Olaf Gulbransson errichteten Auditorium die Gelegenheit zu einem vielfältigen Tagungsbetrieb.

Übernachtungen sind im Schloss, Kavaliersbau und Gästehaus möglich. Das schöne Ambiente des Tutzinger Schlosses wird von der saisonalen Vielfalt hochwertiger Lebensmittel sowie einem hohen Qualitätsniveau der zubereiteten Speisen ergänzt.

Die besondere Lage der Akademie am Ufer des Starnberger Sees, ihre Nähe zu München und zu den Bergen eröffnen vielfältige Ausflugsmöglichkeiten zu allen Jahreszeiten. Im Sommer, in den tagungsfreien Wochen, laden wir zu Ferien im Schloss ein.

Im Jahre 2007 wurde die Stiftung Schloss Tutzing gegründet. Sie hat die Aufgabe, neben dem landeskirchlichen und staatlichen Engagement, zur Pflege des Gesamtensembles Schloss Tutzing nachhaltig beizutragen. Auch Sie können sich engagieren!

#### Veranstaltungsort

Erlöserkirche München Schwabing Germaniastr. 4 / 80802 München

Evangelische Akademie Tutzing Schlossstraße 2+4 / 82327 Tutzing www.ev-akademie-tutzing.de / www.schloss-tutzing.de



facebook.com/EATutzing twitter.com/EATutzing Blog: web.ev-akademie-tutzing.de/rotunde













GOGREEN

EVANGELISCHE AKADEMIE TUTZING Schloss-Straße 2+4, 82327



## Kanzelrede

Es spricht:

Prof. Dr. Harald Lesch, Astrophysiker in der Erlöserkirche an der Münchner Freiheit, München-Schwabing

Sonntag, 15. April 2018, 11:30 Uhr

In Kooperation mit dem Freundeskreis der Evangelischen Akademie Tutzing e. V. Die Kanzelrede – so sagt es die Definition – ist eine Sprachform, die zwischen Predigt und Vortrag angesiedelt ist. Ihr Ort ist nicht der Gottesdienst, wohl aber der Kirchenraum. Nichtordinierte – Laien – sprechen zu einem Thema ihrer Wahl. Die besondere Ortschaft der Kirche zeigt den ethischen Umkreis und die theologische Dimension an, der sich der Kanzelredner/die Kanzelrednerin verpflichtet oder zumindest nahe fühlt, so weit er/sie sich auch von der formalen und inhaltlichen Bindung der Predigt entfernen mag.

Die Gestaltung von Welt und Gesellschaft entspringt dem biblischen Auftrag. Jeder und jede ist unverzichtbar, seinen/ihren spezifischen Beitrag zu leisten.

## DIE KANZELREDE ZEIGT: KIRCHE ÖFFNET SICH DER WELT.

So wie die kirchlichen Akademien in Tagungen und Seminaren nicht zuletzt aus dem Spannungsbogen von Gott und Welt Funken schlagen, setzt die Kanzelrede einen kräftigen rhetorischen Einzelakzent. Dabei können ihr die deutliche Sprache und der Bekennermut der protestantischen Predigt-Tradition in besonderer Weise zugute kommen.

Die Kanzelrede unserer Zeit findet ihr Thema in jedem ernsthaft diskutablen Feld unseres gegenwärtigen geistigen, politischen, sozialen und kulturellen Lebens. Als mediales Ereignis heben sich Kanzelreden schon deshalb vom Üblichen ab, weil sie sich als engagierte Darstellung einer Persönlichkeit präsentieren, die für ihre Sache einsteht und somit Verantwortung übernimmt.

Wir laden Sie herzlich ein in die Erlöserkirche!

#### Udo Hahn

Direktor der Evangelischen Akademie Tutzing

#### Brigitte Grande, M.A.

Vorsitzende des Freundeskreises der Evangelischen Akademie Tutzing

### **KANZELREDE**

# SONNTAG, 15. April 2018, 11:30 UHR

in der Erlöserkirche an der Münchner Freiheit, München-Schwabing

Es spricht:

## PROF. DR. HARALD LESCH

Astrophysiker

Der Eintritt ist frei.



Harald Lesch, geboren 1960 in Gießen

1978 – Abitur an der Theo-Koch-Schule in Grünberg (Hessen) 1978 bis 1987 – Studium der Physik an der Justus-Liebig-Universität Gießen und der Rheinischen Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn, Abschluss: Promotion

1988 bis 1991 – Forschungsassistent an der Landessternwarte Heidelberg-Königsstuhl

1992 - Gastprofessor an der University of Toronto

1994 – Habilitation an der Universität Bonn

seit 1995 – Professor für theoretische Astrophysik an der Ludwig-Maximilians-Universität München

seit 2002 – Lehrbeauftragter Professor für Naturphilosophie an der Hochschule für Philosophie (SJ) in München

seit 1998 – Moderator der Fernsehsendungen "Alpha Centauri" und "Die Physik Albert Einsteins" des Senders ARD-alpha; Weitere Sendungen: "Lesch & Co", "Denker des Abendlandes", "Alpha bis Omega", "Die 4 Elemente"

2007 – Moderator der wöchentlichen Sendung "Sci\_Xpert" auf dem Bezahlfernseh-Spartenkanal SciFi

seit September 2008 – Moderator des ZDF-Wissenschaftsmagazins "Abenteuer Forschung", ab 2004 umbenannt in "Leschs Kosmos" seit 2009 – Moderator der "Terra X"-Reihe "Faszination Universum" seit Januar 2010 – Moderator der 15-minütigen Sendung "Frag den Lesch"

seit Februar 2016 – Protagonist des YouTube-Kanals "Terra X, Lesch & Co." (zusammen mit Philip Häusser)

April 2017 – Presenter der dreiteiligen "Terra X"-Dokumentation "Der große Anfang – 500 Jahre Reformation"

#### Weitere Informationen:

http://www.usm.uni-muenchen.de/people/lesch/lesch.html https://www.youtube.com/user/UrknallWeltallLeben/ https://urknall-weltall-leben.de/